

SPECIAL

UR&

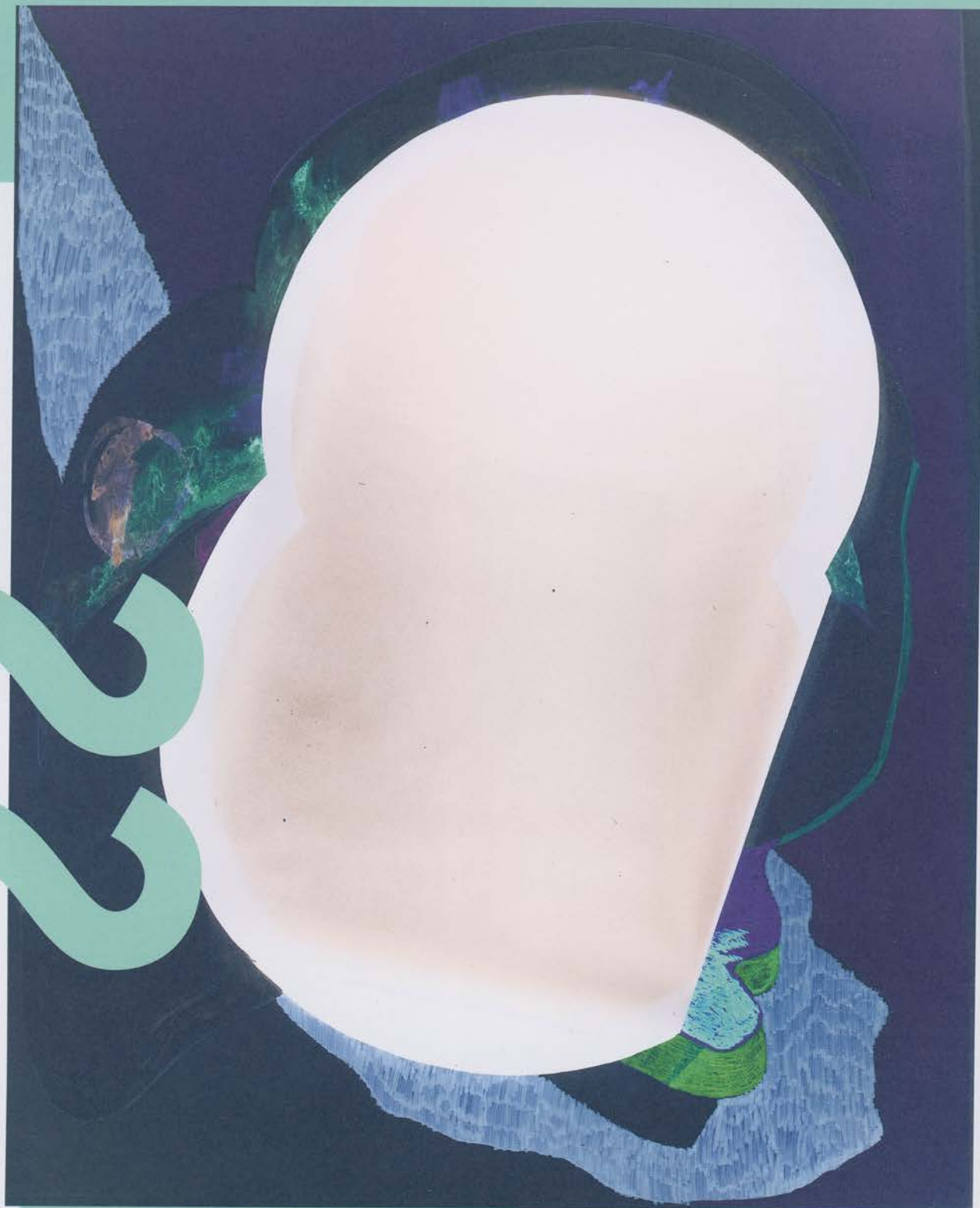
COM

NGE

JUNGE  
KUNSTSZENE  
22 KÜNSTLER  
VON MORGEN

KUNST MAGAZIN  
PARNASS





## DANIELA ZEILINGER

In der künstlerischen Praxis der Montage- und Collagetechnik treten verschiedene allegorische Kategorien zutage: inhaltliche, wie die Aneignung, Entleerung und Überlagerung von visuellen Bedeutungen sowie formale, wie die Fragmentierung, die Dekonstruktion, Konstruktion und Kontextualisierung von Versatzstücken. Die großformatigen analogen Fotografien der 1976 in Linz geborenen Künstlerin Daniela Zeilinger entstehen aufgrund solcher methodischen Überlegungen und sind zugleich ein künstlerisches Vexierspiel von malerischen Reflexions- und Übersetzungsprozessen. Das konstruktive Ausloten von Farbe und Form, Figur und Grund und das Changieren zwischen Illusion und Desillusion räumlicher Tiefe aus der Malerei transformiert Zeilinger in das fotografische Medium und verweist letztendlich auf dessen brüchigen Realitätscharakter. <sup>FL</sup>

ADVERTORIAL